

Inhalt Teilzeitkonzept

Beitrag von „Schokozwerg“ vom 4. März 2021 19:32

Ich hatte mein böses Erwachen dieses Schuljahr mit 75% nach der Rückkehr aus EZ, wobei ich mir sicher bin, dass Corona und ein Schulsystemwechsel ihr Übriges tun: Sehr viel neues, sehr viele Infos, fast mein kompletter Fundus für die Sek I unbrauchbar bzw. muss halt angepasst werden.

Ich hab bislang immer VZ gearbeitet, jetzt 75%. Zunächst hatte ich zwei Tage frei, was natürlich echt genial war und ich echt baff war, denn an meiner alten Schule bekam man nur (und wirklich nur) dann einen freien Tag, wenn man 18 Stunden oder weniger hatte. Trotzdem war das erstmal viel, einfach weil ich mich zwangsläufig überall einarbeiten muss. Viel gemerkt habe ich von der TU ehrlich gesagt nicht, aber mit 35 Stunden Tageseltern kamen wir (beide Lehrer, er in VZ) geraaaade so hin

Dann würde eine Kollegin dauerkrank und tadaaaa. Jetzt habe ich einen (immernoch angemessenen) freien Tag und 20 Stunden (dauerhafte Mehrarbeit), vier Tage die Woche, alles durch die Bank Oberstufenkurse mit Korrekturen, alle bis auf einen im Hybridmodell. Bin heftig am Rotieren und gebe ehrlich zu, dass meine VZ Stelle an der alten Schule (etabliert, eingearbeitet usw.) im Vergleich echt ein Klacks war. Mussten die Kinderbetreuung aufstocken und ich hadere echt mit dem Verhältnis von Arbeitsaufwand/Kohle am Ende, denn so richtig was von meiner TZ Stelle merke ich nicht.

Ich bin mal gespannt, wieviel davon Corona geschuldet ist und wie es sich anfühlt, wenn sich alles etwas normalisiert hat... hoffentlich bald. Hab erstmal nochmal ne Antrag auf TZ 75% gestellt und betont, dass ich echt gerne wieder in die Anlage A möchte...